

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 51

Neuteich, den 10. Dezember

1926

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses

Nr. 1.

Ladenschluß.

Der Senat hat unterm 3. d. Mts. auf Grund des Gesetzes betr. Aenderung des Gesetzes zur einheitlichen Durchführung des 6-Uhr-Ladenschlusses vom 25. 9. 1925 (G. B. S. 255) genehmigt, daß in der Zeit vom 13. bis einschließlich 23. 12. 26 die Verkaufsstellen an Wochentagen bis 7 Uhr abends offengehalten werden dürfen.

Ich ersuche um ortsübliche Bekanntgabe.
Tiegenhof, den 8. Dezember 1926.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Nachtrag

zum Tarif für die fähre über die Stromweichsel bei Rothebude-Käsemark vom 2. Juni 1925.

Die Absätze a) 1 und a) 3 b) erhalten folgende fassung: „für eine Person, einschl. dessen, was sie trägt 15 P
bezw. „für 1 Fohlen, Kalb, Schwein, Schaf, Ziege oder anderes Stück Kleinvieh 15 P

Diese Tarifänderung tritt mit Inbetriebnahme der Dampf fähre Rothebude-Käsemark in Kraft.

Die übrigen Bestimmungen des Tarifs vom 2. Juni 1925 bleiben unverändert.

Danzig, den 22. November 1926.

Der Senat.

Dr. Sahm. Runge.

Veröffentlicht!

Tiegenhof, den 4. Dezember 1926.

Der Landrat.

Nr. 2.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Ortsvorsteher sowie die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich um Mitteilung nach hier, falls in einer Ortschaft des hiesigen Kreises ein Arbeiter Franz Kowinaß, geboren am 25. 3. 1866 in Kl. Kelpin, zuletzt in Trutenauer Herrenland Kreis Danziger Niederung wohnhaft, aufhaltend ist oder zur Anmeldung kommt.

Tiegenhof, den 30. November 1926.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 3.

Einstellung einer Aufenthaltsermittlung.

Die durch meine Verfügung vom 20. 11. d. Js. (Kreisblatt Nr. 49) angeordneten Ermittlungen nach dem Arbeiter Franz Gütt sind einzustellen.

Tiegenhof, den 1. Dezember 1926.

Der Landrat.

Nr. 4.

Personalien.

Der Hofbesitzer Hermann Neufeld in Tralau ist als Gemeindevorsteher daselbst gewählt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 2. Dezember 1926.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 5.

Schiedsmannsbestätigung.

Der Kantor Hermann Marx in Tiegenort ist durch Beschluß des Präsidiums des Landgerichts in Danzig vom 23. d. Mts. als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Tiegenort (Nr. 32) auf die nächstfolgenden 3 Jahre bestätigt und beeidigt worden.

Tiegenhof, den 30. November 1926.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 6.

Viehseuchenpolizeiliche Anordnung.

Zum Schutze gegen die Maul- und Klauenseuche wird auf Grund der §§ 18 ff. des Viehseuchengesetzes vom 26. Juni 1909 (Reichsgesetzblatt Seite 519) folgendes bestimmt:

§ 1.

Nachdem unter den Klauenviehbeständen der Hofbesitzer:

1. Ernst Sprund-Heubuden,
2. Frau Nitsch-Brunau,
3. Schönhoff-Dogtei

Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist, werden Sperrbezirke, die aus den Gehöften der vorstehend aufgeführten Besitzer bestehen, gebildet.

§ 2.

Auf die Sperrgebiete findet die Viehseuchenpolizeiliche Anordnung des Herrn Regierungspräsidenten vom 18. April 1914 (abgedruckt im Kreisblatt Nr. 18 für 1926) Anwendung.

§ 3.

Diese Viehseuchenpolizeiliche Anordnung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft.

§ 4.

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung werden, wenn sie vorzüglich geschehen, gemäß § 74 Absatz 1 Nr. 3 des Viehseuchengesetzes vom 26. Juni 1909 (Reichsgesetzblatt Seite 519) mit Gefängnis bis zu 2 Jahren oder mit Geldstrafe von 30 bis zu 6000 G, im übrigen auf Grund des § 76 Ziffer 1 a. a. O. bis zu 300 G oder mit Haft bestraft.

Tiegenhof, den 6. Dezember 1926.

Der Landrat.

Nr. 7.

Maul- und Klauenseuche.

Die Maul- und Klauenseuche ist erloschen unter den Klauenviehbeständen der Hofbesitzer:

1. Wilhelm Reimer-Altenau,
2. Dzembeck, Seikowski, Frau Walenda, Griesse und Lippilt-Gr. Montau,
3. H. Neufeld-Trampenan,
4. Harder, Nickel und Adolf Klaaßen-Wernersdorf,
5. Dyck & Thießen-Gr. Lichtenau,
6. H. Wiebe-Leske,
7. Gr. Werder Kommune Wiedau auf dem sogenannten Busch,
8. Joh. Meerwald-Brunau,
9. Joh. Schink, Joh. Warfentin und Aron Bergmann-Tiegenhagen,
10. Julius Grindemann-Zeyersvorderkampen,

Es werden als freies Gebiet erklärt die Gemeinden Altenau, Gr. Montau, Trampenan, Wernersdorf, Gr. Lichtenau und der sogenannte Busch der Gr. Werder Kommune Wiedau sowie die Besitzungen H. Wiebe-Leske, Meerwald-Brunau, Schink, Joh. Warfentin und Aron Bergmann-Tiegenhagen und Julius Grindemann-Zeyersvorderkampen.

Tiegenhof, den 6. Dezember 1926.

Der Landrat.

Nr. 8.

Jagdscheine.

Im Monat November d. Js. haben Jagdscheine erhalten:

A. Jahresjagdscheine.

Helmut Friedrich, Landwirt Tralau, Cornelius Classen, Hofbesitzer-Kl. Montau, Erich Joachim, Hofbesitzer-Stuba, Erich Fromerk, Hofbesitzer-Palschau, Artur Quiring, Landwirt-Orloffersfelde, Fritz Preuß, Landwirt-Schöneberg, Walter Wadehn, Gutsbesitzer-Gr. Montau, Johann Mäkelburger, Gutsbesitzer-Gr. Montau, Otto Brigmann, Landwirt-Lindenau, Jakob Neufeldt, Landwirt-Neuteicherwalde, Hermann Wittke, Kaufmann-Neuteich, Gustav Neufeldt, Hofbesitzer-Kl. Montau, Albert Trautmann, Hofbesitzer-Kunzendorf, Albert Enß, Landwirt-Drangenau, Martin Widder, Hofbesitzer-Dogtei, Walter Froese, Landwirt-Biestersfelde, Hermann Janson, Gutsbesitzer-Orloff, Friedrich Böttcher, Landwirt-Schöneberg, Ernst Kagle, Stromweider-Zeyer, Georg Schult, Lehrer-Reimerswalde, Gottfried Hannemann, Hofbesitzer-Reimerswalde, Richard Mürau, Hofbesitzer-Gnojau.

B. Tagesjagdscheine.

Franz Pauls, Hofbesitzer-Platenhof, Johannes Wiens, Hofbesitzer-Walldorf, Willy Conrad, Hofbesitzer-Walldorf, Corn. lius Bestvater, Hofbesitzer-Walldorf, Johannes Papenfuß, Hofbesitzer-Reinland, Georg Zimmermann, Hofbesitzer-Lupushorst, Heinrich Coews,

Landwirt-Altebabbe, Emil Wedhorn, Landwirt-Altebabbe, Johann Andres, Tischler-Neuteicherwalde, Emil Koeppe, Kaufmann-Neuteicherwalde, Ernst Müller, Landwirt-Brunau.

Tiegenhof, den 2. Dezember 1926.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Die Ausgabe der Steuerbücher für 1927 erfolgt in den Landkreisen bei den Ortsbehörden der einzelnen Gemeinden, im Stadtkreis Zoppot dort beim Magistrat.

Ausgabestelle in Zoppot: Rathaus Zimmer 51

Ohra: Gemeindeamt Ohra, Hauptstr 21a. in der Zeit vom 28. 12. 1926 bis 15. Januar 1927.

Keine Steuerbücher werden ausgegeben für Beamte mit Ruhegehaltsberechtigung sowie Ruhegeld- und Wartegeldempfänger der Staats- und Gemeindebehörden (für diese werden Steuerkarten verwendet). Ebenso gebrauchen keine Steuerbücher solche Arbeitnehmer, deren monatliches Einkommen einschließlich Verpflegung und Unterkunft 100 G nicht übersteigt.

Alle übrigen Arbeitnehmer sind verpflichtet sich das Steuerbuch von der oben bezeichneten Stelle abz holen.

Die Arbeitgeber sind verpflichtet die Ausstellung eines Steuerbuches bei den Ortsbehörden zu beantragen, falls einer ihrer ständigen Arbeitnehmer bei der ersten Lohnzahlung im Jahre 1927 nicht im Besitz eines Steuerbuches ist.

Die Ablieferung der Steuerbücher für 1926 hat, wie die Empfangnahme, in der gleichen Zeit bei den oben genannten Ausgabestellen zu erfolgen.

Alle zur Ablieferung gelangenden Steuerbücher müssen aufgerechnet und die Zusammenstellung auf der vierten Seite des Umschlages ausgefüllt sein.

Wer vorstehenden Anordnungen vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, wird nach den Bestimmungen des Einkommensteuergesetzes mit Geldstrafe bestraft.

Danzig, den 29. November 1926.

Steueramt II.

In der Strafsache

gegen den Landwirt Jakob Mehlenburger in Vierzehnhuben bei Neumünsterberg wegen Beleidigung, ist der Genannte durch Strafbefehl des Amtsgerichts Tiegenhof vom 26. Oktober 1926 mit 50 G Geldstrafe oder 10 Tagen Gefängnis bestraft. Dem Landjäger Walburg in Tiegenort wird die Befugnis zugesprochen, die rechtskräftige Entscheidung auf Kosten des Beschuldigten einmal im Kreisblatt für den Kreis Gr. Werder öffentlich bekannt zu machen.

Die Rechtskraft des Strafbefehls wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit bescheinigt.

Tiegenhof, den 16 November 1926.

Krause, Aktuar,
Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Tierarzt Bargums

gesetzlich geschütztes
Biehereinigungs-pulver

ist nach glänzenden
Anerkennungen
vieler tausender angesehener
Landwirte u. Tierärzte
das

wirkksamste Ungeziefer-
mittel bei allen Haustieren.

Keine Waschungen!
Keine Erfältungen mehr!

Niederlage Neuteich
bei Herrn Arthur Coews.



Auf Wunsch haben wir

Pferdeatteste

auf Postkartenkarton mit Anhang angefertigt und halten selbige auf Lager.

Kreisblattdruckerei

R. Pech & W. Richert.



Stempelkarten

für Erwerbslose

hält vorrätig

R. Pech, Neuteich.

Heinrich Penner, Neuteich

Sie finden bei mir für das Weihnachtsfest viele praktische Wirtschaftsmittel und Geschenkartikel. Besichtigen Sie daher ohne Kaufzwang mein gut sortiertes Lager.

Ich empfehle preiswert:

Schlittschuhe
Rodelschlitten
Kinderstühle
Weck-Einkoch-
Apparate
Christbaum-
Ständer
Waschtische
Nähmaschinen
Solinger-
Stahlwaren
Brottschneide-
maschinen

Messerputz-
maschinen
Wasch- u. Bring-
maschinen
Haushaltwagen
Aluminium-
Geschirre
Tornister
Portemonnaies
Taschenlampen
Waschservice

Kaffeeservice
Goldrand-
Tafelservice
Küchengerä-
turen
Glaschalen
Blumenvasen
Biergläser
Weingläser
Likörservice
Menage
Nickelkaffeekannen.